

**Bestandsdarstellung**

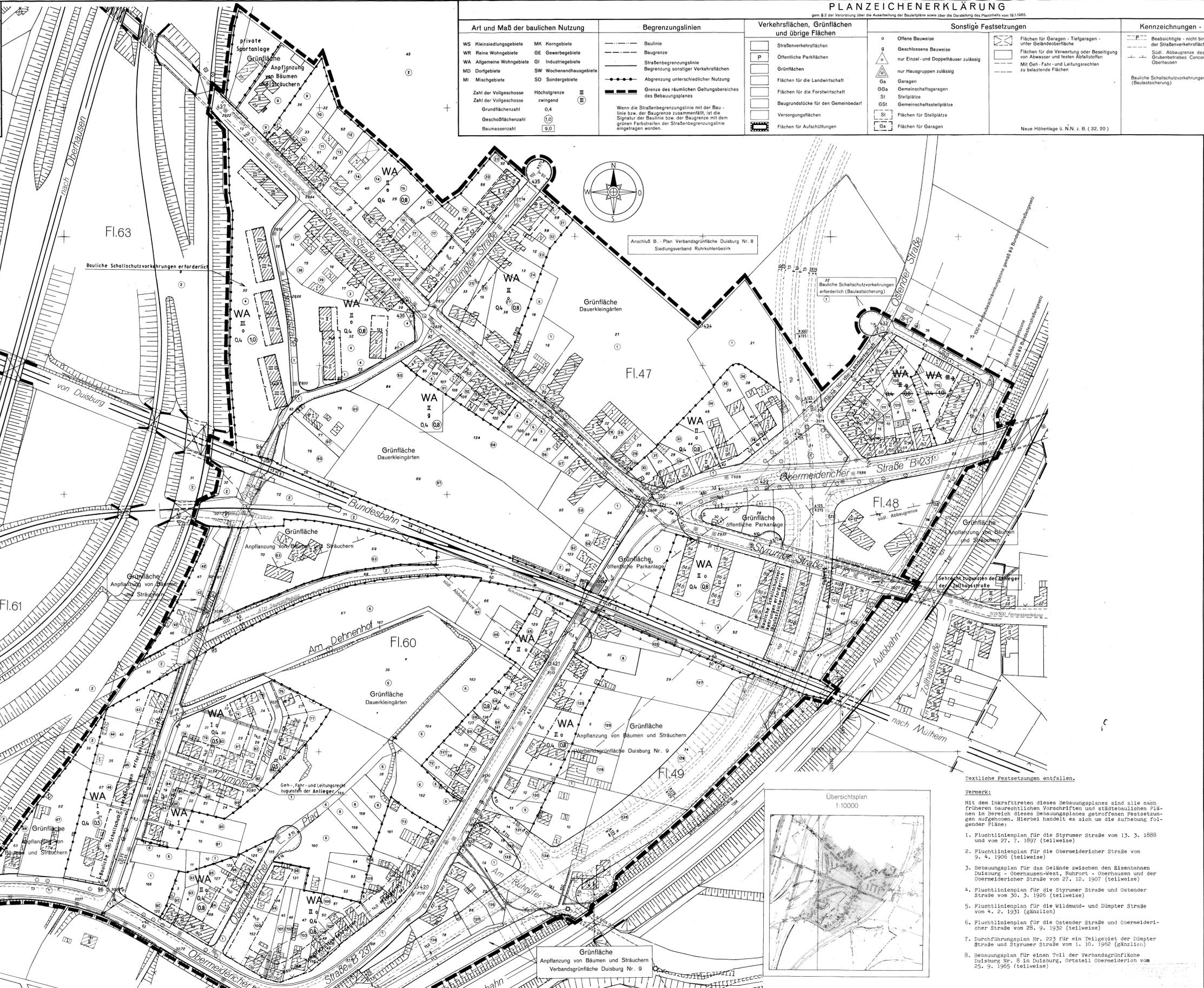
	Öffentliche Gebäude		Straßenbahngleisfläche
	Wohngebäude		Kanalschacht
	Wirtschafts- und Industriegebäude		Baum
	Gebäude mit Angabe der Geschosshöhe		Grenzen
	Arkaden		Gemarkungsgrenze
	Mauer		Flurgrenze
			Flurstücksgrenze

Weitere Signaturen siehe Din 18702 und Katastervorschriften

Ordnungsnummer der Grundstückseigentümer: Alte Höhenlage u. N.N. z. B. 30.17

Eigentümer

- 1 Stadt Duisburg
- 2 Bundesrepublik Deutschland (Bundesratsabstimmungen)
- 3 Deutsche Wasserstraßen u. Schifffahrtsgesellschaft
- 4 Westdeutsche Neubaue G.m.b.H. in Düsseldorf
- 5 Gesellschaft für Wohnungswirtschaftliche Dienstleistungen
- 6 Grundstücksgesellschaft Rheinisch-Westfälische in Essen
- 7 Nicht amtliche Eigentümer
- 8 Laake, Heinrich und Hiltbrand
- 9 Meyer, Helmut, Privatverm. Amt
- 10 Finkbein, Wilhelmine u. Ehefrau Amalie
- 11 Schmitt, Maria
- 12 Grottel, Johann, Ehefrau Elisabeth
- 13 Böhmer, Johann, Ehefrau Elise
- 14 Grottel, Johann
- 15 Grottel, Johann, Witwe Elise
- 16 Grottel, Johann
- 17 Müller, Heinrich
- 18 Grottel, Johann
- 19 Straßmann, Fritz H. Dr.
- 20 Verth, Franz
- 21 Grottel, Johann, Ehefrau Elisabeth
- 22 Grottel, Johann
- 23 Kugel, Gerhard, Ehefrau Elisabeth
- 24 Grottel, Johann, Witwe Elise
- 25 Grottel, Johann, Ehefrau Christine
- 26 Krottel, Heinrich
- 27 Straßmann, Heinrich
- 28 Grottel, Johann
- 29 Grottel, Johann
- 30 Grottel, Johann
- 31 Grottel, Johann
- 32 Grottel, Johann
- 33 Grottel, Johann
- 34 Grottel, Johann
- 35 Grottel, Johann
- 36 Grottel, Johann
- 37 Grottel, Johann
- 38 Grottel, Johann
- 39 Grottel, Johann
- 40 Grottel, Johann
- 41 Grottel, Johann
- 42 Grottel, Johann
- 43 Grottel, Johann
- 44 Grottel, Johann
- 45 Grottel, Johann
- 46 Grottel, Johann
- 47 Grottel, Johann
- 48 Grottel, Johann
- 49 Grottel, Johann
- 50 Grottel, Johann
- 51 Grottel, Johann
- 52 Grottel, Johann
- 53 Grottel, Johann
- 54 Grottel, Johann
- 55 Grottel, Johann
- 56 Grottel, Johann
- 57 Grottel, Johann
- 58 Grottel, Johann
- 59 Grottel, Johann
- 60 Grottel, Johann
- 61 Grottel, Johann
- 62 Grottel, Johann
- 63 Grottel, Johann
- 64 Grottel, Johann
- 65 Grottel, Johann
- 66 Grottel, Johann
- 67 Grottel, Johann
- 68 Grottel, Johann
- 69 Grottel, Johann
- 70 Grottel, Johann
- 71 Grottel, Johann
- 72 Grottel, Johann
- 73 Grottel, Johann
- 74 Grottel, Johann
- 75 Grottel, Johann
- 76 Grottel, Johann
- 77 Grottel, Johann
- 78 Grottel, Johann
- 79 Grottel, Johann
- 80 Grottel, Johann
- 81 Grottel, Johann
- 82 Grottel, Johann
- 83 Grottel, Johann
- 84 Grottel, Johann
- 85 Grottel, Johann
- 86 Grottel, Johann
- 87 Grottel, Johann
- 88 Grottel, Johann
- 89 Grottel, Johann
- 90 Grottel, Johann
- 91 Grottel, Johann
- 92 Grottel, Johann
- 93 Grottel, Johann
- 94 Grottel, Johann
- 95 Grottel, Johann
- 96 Grottel, Johann
- 97 Grottel, Johann
- 98 Grottel, Johann
- 99 Grottel, Johann
- 100 Grottel, Johann



**PLANZEICHENERKLÄRUNG**  
gem. § 2 der Verordnung über die Ausarbeitung der Baupläne sowie über die Darstellung des Planmäßigen vom 19.1.1965

Art und Maß der baulichen Nutzung	Begrenzungslinien	Verkehrsflächen, Grünflächen und übrige Flächen	Sonstige Festsetzungen	Kennzeichnungen - Hinweise	Nachrichtliche Übernahmen
<p>WS Kleinsiedlungsgebiete WR Reine Wohngebiete WA Allgemeine Wohngebiete MD Dörfergebiete MI Mischgebiete</p> <p>MK Kerngebiete GE Gewerbegebiete OI Industriegebiete SW Wochenendhausgebiete SO Sondergebiete</p> <p>Zahl der Vollgeschosse Zahl der Vollgeschosse Grundflächenzahl Geschäftflächenzahl Baumannszahl</p>	<p>Baulinie Baugrenze Straßenbegrenzungslinie Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes</p> <p>Höchstgrenze zwingend</p> <p>0,4 9,0</p> <p>Wenn die Straßenbegrenzungslinie mit der Baulinie bzw. der Baugrenze zusammenfällt, ist die Signatur der Baulinie bzw. der Baugrenze mit dem grünen Farbstreifen der Straßenbegrenzungslinie eingetragen worden.</p>	<p>Straßenverkehrsflächen Öffentliche Parkflächen Grünflächen Flächen für die Landwirtschaft Flächen für die Forstwirtschaft Baugrundstücke für den Gemeinbedarf Versorgungsflächen Flächen für Aufschüttungen</p>	<p>Offene Bauweise Geschlossene Bauweise nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig nur Hausgruppen zulässig Ga Garagen GGa Gemeinschaftsgaragen Sti Stellplätze GSti Gemeinschaftsstellplätze Sti Flächen für Stellplätze Ga Flächen für Garagen</p>	<p>Beabsichtigte - nicht bindende - Aufteilung der Straßenverkehrsflächen. Süd- Abbaugrenze des stillgelegten Grubenbetriebes Concordiaberg A. G. Oberhausen</p> <p>Bauliche Schallschutzvorkehrungen erforderlich (Baulastsicherung)</p> <p>Neue Höhenlage u. N.N. z. B. (32, 20)</p>	<p>Leitungen mit Schutzstreifen Flächen für Bahnanlagen</p> <p>Verbandsgrünfläche Duisburg Nr. 9 Längs der Bundesautobahn: 40m Bauverbotszone und 100m Beschränkungszone gemessen vom äußeren Rand der befestigten Fahrbahn</p>

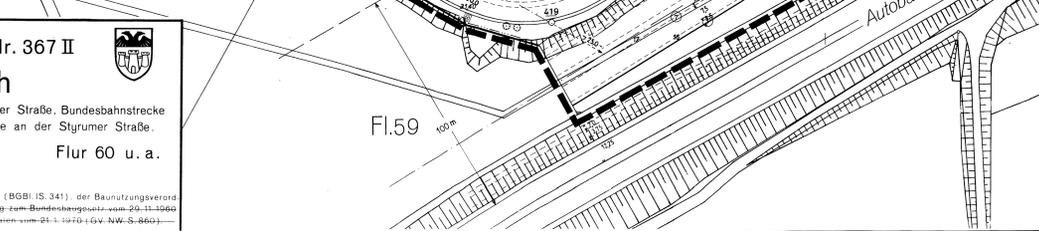
**Stadt Duisburg**  
**Bebauungsplan Nr. 367 II**  
**Obermeiderich**

Den Bereich zwischen Bundesautobahn, Obermeidericher Straße, Bundesbahnstrecke Duisburg - Oberhausen und Nordgrenze der Baugrundstücke an der Styrmer Straße.

Gemarkung Meiderich Flur 60 u. a.

Maßstab 1:1000

Dieser Plan enthält Festsetzungen nach dem Bundesbaugesetz vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341), der Bauuntersverordn. (BauV) vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 2333) und der Durchführungsverordnung zum Bundesbaugesetz vom 29.11.1968 (BauV-Verf. S. 433) und 103 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.1.1970 (GV. NW. S. 860).



<p>Der Bebauungsplan besteht aus diesem Blatt - Hauptblättern - Nebenblättern - Nebenblättern - einer Begründung - dem Eigenwortverzeichnis - Blatt Längsschnitte und - Blatt Querschnitte. Die Zusammengehörigkeit ist auf den einzelnen Teilen beizubehalten.</p> <p>Duisburg, den 13.2.1974 Vermessungs- und Katasteramt</p> <p>gez: Holm</p>	<p>Es wird bescheinigt, daß die Bestandsangaben mit dem Liegenschaftskataster und der Ortlichkeit übereinstimmen und daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.</p> <p>Duisburg, den 13.2.1974 Vermessungs- und Katasteramt</p> <p>gez: Holm</p>	<p>Für die Erarbeitung des Planentwurfs.</p> <p>Duisburg, den 13.2.1974 Stadtplanungsamt</p> <p>gez: Borghoff</p>	<p>Dieser Plan ist auf Grund von Bedenken und Anregungen in Farbe geändert worden.</p> <p>Duisburg, den 22.7.1974 Vermessungs- und Katasteramt Stadtplanungsamt</p> <p>gez: Holm gez: Borghoff</p> <p>Der Beschluß des Rates der Stadt über die Änderung und Ergänzung dieses Planes siehe nebenstehende Vermerke.</p>
--	---	---	--

Der Rat der Stadt hat am 18.2.1974 nach § 2 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) diesen Bebauungsplan-Entwurf und seine öffentliche Auslegung beschlossen.

Duisburg, den 30.8.1974  
Der Oberstadtdirektor  
In Vertretung  
(Siegel) gez: Giersch  
Beigeordneter

Dieser Bebauungsplan-Entwurf, die Begründung und die aufzuhebenden Bebauungspläne haben nach § 2 (6.7) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) auf die Dauer eines Monats in der Zeit vom 20.3.1974 bis 24.4.1974 einschließlich zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegen.

Duisburg, den 30.8.1974  
Der Oberstadtdirektor  
In Vertretung  
(Siegel) gez: Giersch  
Beigeordneter

Die Änderung und Ergänzung dieses Planes in Farbe wurde am 22.7.1974 vom Rat der Stadt beschlossen.

Duisburg, den 30.8.1974  
Der Oberstadtdirektor  
In Vertretung  
(Siegel) gez: Giersch  
Beigeordneter

Der Rat der Stadt hat am 22.7.1974 nach § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) diesen Bebauungsplan als Satzung beschlossen.

Duisburg, den 30.8.1974  
Der Oberstadtdirektor  
In Vertretung  
(Siegel) gez: Giersch  
Beigeordneter

Dieser Bebauungsplan ist nach § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügen vom 23.12.1974 Az. I A 3-125.112 teilweise und mit Auflegen genehmigt worden (Dbbg. 367 II).

Essen, den 23.12.1974  
Landesbaubehörde Ruhr  
I.A.  
(Siegel) gez: Pehle  
Regierungsbaurat z. A.

Die Genehmigungsverfügung der Landesbaubehörde Ruhr vom 23.12.1974 Az. I A 3-125.112 (Dbbg. 367 II) ist am 23.12.1974 gem. § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit dem Hinweis, daß dieser Bebauungsplan vom Tage der Veröffentlichung der Bekanntmachung ab Satzung im Zimmer 415 des Stadthauses während der Verkehrsstunden zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegt, ortsüblich bekannt gemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan rechtsverbindlich geworden.

Duisburg, den 31.12.1974  
Der Oberstadtdirektor  
In Vertretung  
(Siegel) gez: Giersch  
Beigeordneter

Der Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 367 II haben der Verbandsausschuß des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk und der Verbandsdirektor am 22.10.1973 Az.: 7/3-2643-65 abgebegeben.

Duisburg, den 30.8.1974  
Der Oberstadtdirektor  
In Vertretung  
(Siegel) gez: Giersch  
Beigeordneter

Dieser Plan wurde auf Grund von Auflegen der Landesbaubehörde Ruhr vom 23.12.1974 in Farbe geändert. Für den Teilbereich zwischen Ostender Straße, gepflanzter B 231, Obermeidericher Straße, Anliegerstraße und Grenze des Bebauungsplanes wurde für die Festsetzung der Nutzungstypen und des Nutzungsgroßes die Genehmigung versagt.

Duisburg, den 27.12.1974  
Vermessungs- und Katasteramt Stadtplanungsamt  
gez: Holm gez: Borghoff